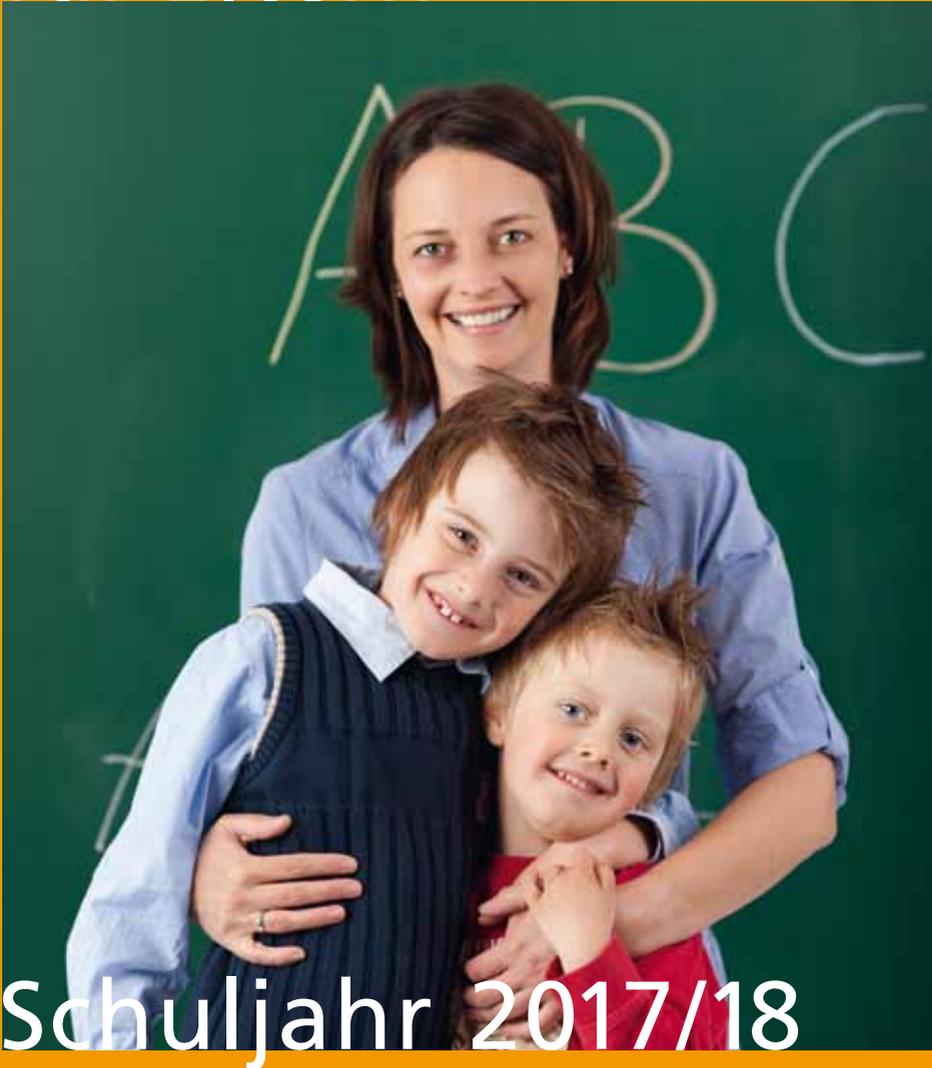


# Bildungsprogramm für Eltern



## Schuljahr 2017/18

**Koordinierungsstelle der  
GesamtLandesElternVertretung**  
am Landesinstitut für  
Pädagogik und Medien (LPM)

## Grußwort

### Liebe Eltern,

vielen Dank für Ihr Interesse an diesem Bildungsprogramm. Die Veranstaltungen wenden sich einerseits an Eltern, die sich an der Schule engagieren und hierzu Tipps und rechtliche Grundlagen erhalten möchten. Andererseits geht es allgemein um Fragen des Erziehens und Lernens, um so das Lernumfeld der Kinder zu verbessern. Dazu bieten wir konkrete Nachmittags- oder Abendveranstaltungen an. Sie können sich aber auch selbst bestimmte Themen aussuchen und dazu Veranstaltungen an Ihrer Schule durchführen. Für den Bereich der Medienerziehung steht Ihnen hierzu die Landesmedienanstalt zur Verfügung, für alle anderen Themen die Elternschule – ein Angebot in Kooperation von Weiterbildung und Schule.



Fragen Sie einfach bei den auf der Rückseite aufgeführten Partnern nach.

Ihre  
GesamtLandesElternVertretung  
Judith Franz-Lehmann  
Vorsitzende

Ihr  
Minister für Bildung und Kultur  
Ulrich Commerçon



Das Team der GLEV (v.l.n.r.): Rita Thiele (BBS), Ralf Obst (FöS), Silka Hoffmann (BBS, GemS), Thomas Cappel (FöS), Stefan Kreis (GS), Frank Schäfer (GemS), Alexander Maul (GS), Judith Franz-Lehmann (GemS), Bernd Dehner (Gym)

## Allgemeine Hinweise



Ihre Ansprechpartner:

Michael Keck (Geschäftsstelle der GLEV im Ministerium) und Jutta Quirin (Koordinierungsstelle der GLEV am LPM)

### Kosten

- Die Veranstaltungen sind kostenlos.
- Falls bei einer Veranstaltung kein Teilnehmerkreis aufgeführt wird, können alle Eltern teilnehmen.

### Anmeldung

- Eine Anmeldung (s. unten) ist erforderlich und muss spätestens eine Woche vor der Veranstaltung eingegangen sein.
- Bei Verhinderung bitte absagen!

### Kontakt

- Jutta Quirin: siehe Rückseite
- Das LPM ist mit dem Pkw nicht über die Beethoven-, sondern über die Parallelstraße zu erreichen, die zum Parkplatz führt.

## Hiermit melde ich mich verbindlich für die rückseitig angekreuzten Veranstaltungen an

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Koordinierungsstelle der  
GesamtLandesElternVertretung**  
am Landesinstitut für Pädagogik  
und Medien (LPM)

Beethovenstraße 26  
66125 Saarbrücken-Dudweiler

**Tel: 0 68 97 / 79 08-174**

**Fax: 0 68 97 / 79 08-122**

**E-Mail:**

**elternfortbildung@lpm.uni-sb.de**

## Anmeldung für die Veranstaltungen

bitte ankreuzen, vorige Seite ausfüllen und faxen oder schicken

Fit für's Amt: Einführung in das Schulmitbestimmungsgesetz	Mi, 25.10.2017	K1.803-0178	<input type="checkbox"/>
Fit für's Amt: Klassenelternversammlungen vorbereiten und durchführen	Do, 09.11.2017	K1.803-0278	<input type="checkbox"/>
Im Netz gefangen!? Digitale Medien in der Hand von Kindern und Jugendlichen – die Suche nach dem richtigen Maß	Di, 21.11.2017	K1.803-0378	<input type="checkbox"/>
Erlass zur Leistungsbewertung	Do, 30.11.2017	K1.803-0478	<input type="checkbox"/>
Lerntechniken: „Lernen lernen leicht gemacht“	Do, 07.12.2017	K1.803-0578	<input type="checkbox"/>
„Pubertät ist, wenn die Eltern schwierig werden!“	Di, 12.12.2017	K1.803-0678	<input type="checkbox"/>
Mobbing in der Schulklasse	Di, 09.01.2018	K1.803-0778	<input type="checkbox"/>
Aufbauveranstaltung: Was Eltern wissen sollten	Di, 16.01.2018		<input type="checkbox"/>
Dem Schulstress positiv begegnen - Wie Eltern ihre Kinder unterstützen können	Do, 22.02.2018	K1.803-0878	<input type="checkbox"/>
Erfolgreich im Beruf – Berufsausbildung versus Studium	Do, 08.03.2018	K1.803-0978	<input type="checkbox"/>
Miteinander statt gegeneinander: Die Chancen einer kooperativen Gesprächsführung	Di, 13.03.2018	K1.803-1078	<input type="checkbox"/>
„Die Kunst der Grenzziehung“: Grenzen setzen statt verletzen	Do, 22.03.2018	K1.803-1178	<input type="checkbox"/>
Ordnungen in der Familie – jeder hat seinen Platz	Do, 19.04.2018	K1.803-1278	<input type="checkbox"/>
Wenn alles zu viel wird – mit Hilfe des Autogenen Trainings eigene Kraftquellen erschließen	Di, 24.04.2018	K1.803-1378	<input type="checkbox"/>
Hochsensibilität bei Kindern erkennen und fördern	Di, 15.05.2018	K1.803-1478	<input type="checkbox"/>

**Die Anmeldung wird nicht bestätigt. Bei Verhinderung bitte absagen!**

## ■ Fit für's Amt: Einführung in das Schulmitbestimmungsgesetz

Termin	<b>Mittwoch, 25.10.2017, 18.00 – 20.00 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	Der Referent informiert über die im Schulmitbestimmungsgesetz verankerten Beteiligungsrechte von Eltern und ElternvertreterInnen. Es geht insbesondere um <ul style="list-style-type: none"> <li>• die unmittelbare Beteiligung aller Eltern</li> <li>• die Zusammensetzung der Elternvertretung einer Schule und die jeweiligen Aufgaben</li> <li>• die Mitarbeit von ElternvertreterInnen in verschiedenen schulischen Gremien</li> <li>• die Klassenelternversammlung in Abgrenzung von den „Elternabenden“ der Schule.</li> </ul>
Referent	Joachim Klesen, Richter, ehemaliger Vorsitzender der GLEV
TeilnehmerInnen	ElternvertreterInnen und deren StellvertreterInnen

→ 02 - LPM-Nummer K1.803-0278

## ■ Fit für's Amt: Klassenelternversammlungen vorbereiten und durchführen

Termin	<b>Donnerstag, 09.11.2017, 18.00 – 20.00 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	Im Vordergrund stehen folgende Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• rechtlicher Rahmen für Klassenelternversammlungen</li> <li>• inhaltliche Vorbereitung</li> <li>• organisatorische Arbeiten im Vorfeld</li> <li>• Formalien wie Einladungsschreiben, Tagesordnung und Protokoll</li> <li>• Kooperation mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer.</li> </ul>
Referentin	Annemarie Schmidt, ehemalige stv. Vorsitzende der GLEV und Vorsitzende der LEV Berufliche Schulen
TeilnehmerInnen	ElternvertreterInnen und deren StellvertreterInnen

→ *Anmeldungen werden nicht bestätigt. Bei Verhinderung bitte absagen!*

## ■ Im Netz gefangen!? Digitale Medien in der Hand von Kindern und Jugendlichen – die Suche nach dem richtigen Maß

Termin	<b>Dienstag, 21.11.2017, 18.00 – 21.00 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	<p>Die Anwendungsmöglichkeiten von digitalen Medien wie Computerspielen und Internetangeboten steigen. Das mobile Internet mit dem Zugang über Handys und Smartphones wird bei Jugendlichen immer beliebter.</p> <p>Die Welt des Internets und der Computerspiele ist für Kinder und Jugendliche so spannend, dass die reale Welt an Stellenwert verliert. Der Reiz, die Realität zu verlassen, um z. B. im Bus oder in der Schule in eine virtuelle Welt einzutauchen – entweder in Form von Computerspielen oder innerhalb sozialer Netzwerke, wird immer größer. Es handelt sich um ein relativ neues Phänomen. Erwachsene, Kinder und Jugendliche haben oft große Schwierigkeiten, das richtige Maß zu finden und so entgleitet der Gebrauch von Medien in Missbrauch, Gewöhnung aber auch in Sucht.</p> <p>Der Referent informiert über Nutzungsverhalten und den daraus resultierenden Folgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausblendung von Realität und die damit verbundene Auswirkung auf die Entwicklung Jugendlicher</li> <li>• Missbrauch bis hin zu (nichtstofflicher) Sucht</li> </ul> <p>Die Erfahrungen betroffener Eltern werden in dieser Veranstaltung besonders berücksichtigt.</p>
Referent	Dr. Fernando Espinoza, Soziologe M.A., Supervisor, Gruppenanalytiker, Suchttherapeut

## Schüleraustausch leicht gemacht

All diejenigen, die sich für den Schüleraustausch und andere Formen der internationalen, interkulturellen Bildung interessieren, können sich über **schueleraustausch-portal.de** informieren. Die Plattform enthält anbieterneutrale Informationen mit Praxistipps und Finanzierungshilfen, damit eine fundierte Entscheidung und Vorbereitung möglich ist. Damit das „größte Abenteuer“ für möglichst viele machbar und ein Erfolg wird.



## ■ Erlass zur Leistungsbewertung

Termin	<b>Donnerstag, 30.11.2017, 18.00 – 20.30 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	<p>Der neue Erlass zur Leistungsbewertung in den Schulen des Saarlandes wurde in der Öffentlichkeit viel diskutiert. Zeit, nun etwas genauer und sachlicher auf die einzelnen Regelungen zu schauen, die Unterschiede zu bisher herauszuarbeiten und nach den Möglichkeiten und den Chancen des Erlasses zu fragen.</p> <p>Vorstellen des Erlasses</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erläuterung der Intention</li> <li>• Unterschiede zu vorherigen Regelungen</li> <li>• Exemplarische Umsetzungsmöglichkeiten</li> <li>• Probleme und Fallstricke</li> <li>• Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern</li> </ul> <p>Beispiele für Bewertungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Raster und Noten</li> <li>• Mitarbeit im Fach</li> <li>• Feedback und Rückmeldungen</li> </ul> <p>Umgang mit Bewertungen</p>
Referent	Matthias Römer, LPM

→ 02 - LPM-Nummer K1.803-0578

## ■ Lerntechniken: „Lernen lernen leicht gemacht“

Termin	<b>Donnerstag, 07.12.2017, 18.00 – 20.00 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	<p>Die Veranstaltung will Eltern praktische Hilfen geben, wie sie ihre Kinder beim Lernen unterstützen und anleiten können, und mit Hilfe von Lernmethoden und Arbeitstechniken besser und effektiver lernen. Die Themen konzentrieren sich dabei auf die Bereiche des Lernens, bei denen Eltern ihre Kinder gut unterstützen können:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Arbeiten und Lernen zu Hause – Hausaufgaben machen</li> <li>• Die Vorbereitung auf Tests und Prüfungen</li> <li>• Das Auswendiglernen – Verstehen und Behalten</li> </ul>
Referent	Ottmar Wagner, LPM

## ■ „Pubertät ist, wenn die Eltern schwierig werden!?“

Termin **Dienstag, 12.12.2017, 18.00 – 21.00 Uhr**

Ort LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler

Leitung Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV

Legende Diese Veranstaltung setzt an der Sensibilisierung für die Lebenswelt(en) von Kindern und Jugendlichen im Kontext von Sexualität an und will anregen, sich mit eigenen Vorstellungen zur Sexualität auseinander zu setzen.

Dabei geht es vor allem um:

- die Vermittlung grundlegender Informationen zu Sexualität und Sexualerziehung
- die Reflexion eigener Erfahrungs- und Deutungsmuster
- das Bewusstmachen der unterschiedlichen Bedürfnisse von Erziehenden und Heranwachsenden
- das Herausbilden kreativer Ideen und Lösungen im Umgang mit dieser gleichermaßen spannenden wie herausfordernden Lebensphase

Referentin Eva Diener, Donum Vitae im Saarland e. V., Beratungsstelle Neunkirchen

## Tai Chi in Schulen und KiTas



Das Ministerium für Bildung und Kultur fördert die Ausbildung von Lehrkräften, pädagogischem Personal, Erzieherinnen und Erziehern sowie interessierten Eltern in Tai Chi und Qi Gong, um sie in die Lage zu versetzen, die Entspannungsübungen mit Schülerinnen und Schülern anzuwenden. Dazu gibt es wohnortnahe Kurse in Blockform. Die Teilnahme ist kostenlos.

Tai Chi und Qi Gong fördern Konzentration, Selbstwahrnehmung und Gesundheit. Die

Übungen können jederzeit ohne Umziehen – auch in Pausen – vorgenommen werden.

Broschüre „Tai Chi und Qi Gong in saarländischen Schulen – Leitfaden zum Mitmachen“. Kostenlos anfordern über [weiterbildung@bildung.saarland.de](mailto:weiterbildung@bildung.saarland.de).

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.taichi.saarland.de](http://www.taichi.saarland.de)

## ■ Mobbing in der Schulklasse Aufbauveranstaltung: Was Eltern wissen sollten

Termin **Teil I: Dienstag, 09.01.2018, 18.00 – 20.30 Uhr**  
**Teil II: Dienstag, 16.01.2018, 18.00 – 20.30 Uhr**

Ort LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler

Leitung Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV

Legende Sadistische Quälereien, Schikane, Ausgrenzung in Klassenzimmern – Berichte über Mobbing an Schulen scheinen kein Ende nehmen zu wollen und erschüttern immer wieder die Öffentlichkeit. Mobbing stellt eine neue Herausforderung an die Pädagogik dar, aber ganz bestimmt auch an Eltern, deren Kind betroffen ist.

### Teil I Schwerpunkt Informationen

- Was steckt hinter der Gewalt?
- Wie sieht die unheilvolle Verstrickung von Opfern, Tätern und Mitläufern aus?
- Wie können Erziehende die Signale der Opfer frühzeitig erkennen?

### Teil II Schwerpunkt Fallbeispiele

- Welche Möglichkeit der Intervention gibt es für Eltern?
- Ausgangspunkt sollen eigene Fallbeispiele sein, die besprochen werden können.

Referentin Anna Haßdenteufel, Landesinstitut für Pädagogik und Medien, Beratungsstelle Gewaltprävention

Hinweis: Aufbautermin – Die Teilnahme an Teil II setzt die Teilnahme an Teil I voraus!

Die Gruppengröße ist auf 20 Personen begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

## Jeder siebte Erwachsene ist nicht in der Lage ein Buch zu lesen.

Die meisten verbergen dies aus Scham. Dabei gibt es im Saarland viele Lernangebote unter [abc-kurs.de](http://abc-kurs.de) und ein Beratungstelefon.

Die meisten von uns kennen Betroffene. Ermutigen Sie diese Menschen, sich weiterzubilden.



### ■ Dem Schulstress positiv begegnen – Wie Eltern ihre Kinder unterstützen können

Termin	<b>Donnerstag, 22.02.2018, 18.00 – 20.00 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	Wenn Kinder in der Schule Probleme haben, zu hohen Leistungsanforderungen und Versagensängsten ausgesetzt sind oder Stress mit Lehrkräften und MitschülerInnen haben, leiden Eltern immer mit und fragen sich „Wie kann ich mein Kind unterstützen?“ In dieser Veranstaltung erhalten Eltern Anregungen und Tipps, wie sie ihren Kindern bei Schulstress hilfreich zur Seite stehen und sich selbst entlasten können.
Referentin	Marina Stoll-Wagner, Diplombiologin und Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalt- und Körpertherapeutin in eigener Praxis
Hinweis	Die Gruppengröße ist auf 15 Personen begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

→ 03 - LPM-Nummer K1.803-0978

### ■ Erfolgreich im Beruf – Berufsausbildung versus Studium

Termin	<b>Donnerstag, 08.03.2018, 18.00 - 21.00 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	Viele Eltern fragen sich, welchen beruflichen Werdegang ihr Kind nach dem Abitur einschlagen kann. Oft erscheint ihnen ein Hochschulstudium als einzige Möglichkeit. Dies kann eine Fehleinschätzung sein, was nicht nur die hohe Zahl von Studienabbrechern (ca. 30%) verdeutlicht. Dabei sind beispielsweise <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Möglichkeit ein eigenes Unternehmen zu leiten</li> <li>• die frühe Sicherung des eigenen Einkommens</li> <li>• vielfältige Aufstiegs- und Fortbildungsmöglichkeiten</li> <li>• Bruttolebensverdienst von Meistern und Technikern (der dem von Akademikern in nichts nachsteht)</li> </ul> nur einige der Argumente, die für eine duale Ausbildung sprechen. In der Veranstaltung soll unter anderem aufgezeigt werden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• für welche Jugendliche eine handwerkliche Ausbildung mit oder ohne Abitur der sinnvollere Weg in ein erfülltes Berufsleben sein kann</li> <li>• welche Möglichkeiten es gibt, damit junge Menschen, unterstützt von ihren Eltern, eine passende Lehrstelle finden können.</li> </ul>
Referent	Dr. Justus Wilhelm, Bereichsleiter Ausbildung bei der Handwerkskammer des Saarlandes

### ■ Miteinander statt gegeneinander: Die Chancen einer kooperativen Gesprächsführung

Termin	<b>Dienstag, 13.03.2018, 18.00 – 21.00 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	Mit Übungen und Anleitungen zu einer kooperativen Gesprächsführung soll aufgezeigt werden, wie eine gute Kommunikation gestaltet werden kann. Bei entsprechendem Bedarf kann ein weiterer Termin zur Vertiefung und zur Erweiterung der Kompetenzen angeboten werden.
Referent	Kurt Schiffler, Lehrer und Trainer zum Lions-Quest-Präventionsprogramm „Erwachsen werden“
Hinweis	Die Gruppengröße ist auf 15 Personen begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

→ 01 - LPM-Nr. K1.803-1178

### ■ „Die Kunst der Grenzziehung“: Grenzen setzen statt verletzen?

Termin	<b>Donnerstag, 22.03.2018, 18.00 – 20.00 Uhr</b>
Ort	LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler
Leitung	Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV
Legende	Grenzen geben Halt und Orientierung und bilden einen wesentlichen Bestandteil in der Erziehung. Grenzen sinnvoll zu setzen und konsequent einzuhalten ist für Eltern oft eine Herausforderung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Grenzen sind sinnvoll?</li> <li>• Bin ich zu streng oder zu nachgiebig?</li> <li>• Wie kann ich meinem Kind Grenzen wirkungsvoll vermitteln, ohne es zu verletzen?</li> <li>• Was hilft mir, in der Erziehung konsequent zu bleiben?</li> </ul> Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns in dieser Veranstaltung und finden Antworten in Form von erprobten Handlungsstrategien.
Referentin	Marina Stoll-Wagner, Diplombiologin und Heilpraktikerin für Psychotherapie, Gestalt- und Körpertherapeutin in eigener Praxis
Hinweis	Die Gruppengröße ist auf 15 Personen begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

### ■ Ordnungen in der Familie – jeder hat seinen Platz

Termin **Donnerstag, 19.04.2018, 18.00 – 21.00 Uhr**

Ort LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler

Leitung Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV

Legende Die TeilnehmerInnen erfahren von Ordnungen die in Familien unbewusst wirken und sehen die Folgen, wenn diese Ordnungen missachtet werden. Symptomträger von „Unordnung“ sind in der Regel die Kinder. In diesem Seminar wird auch darauf eingegangen, wie jeder seinen Platz finden und so die Ordnung wieder hergestellt werden kann.

Referent Kurt Schiffler, Lehrer und Trainer zum Lions-Quest-Präventionsprogramm „Erwachsen werden“

Hinweis Die Gruppengröße ist auf 15 Personen begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

### ■ Wenn alles zu viel wird – mit Hilfe des Autogenen Trainings eigene Kraftquellen erschließen

Termin **Dienstag, 24.04.2018, 18.00 – 21.00 Uhr**

Ort LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler

Leitung Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV

Legende “In der Ruhe liegt die Kraft”  
Mit bewährten Übungen aus dem Autogenen Training lernen die TeilnehmerInnen eine Möglichkeit kennen, zur inneren Ruhe zu finden. Dort kann Kraft und Zuversicht getankt werden für die Herausforderungen des Alltags.

Referentin Ilse Schiffler, Seminarleiterin „Ganzheitliches Autogenes Training“ in eigener Praxis in Illingen.

Hinweis Die Übungen werden im Sitzen ausgeführt, so dass weder Matten noch Decken gebraucht werden.  
Die Gruppengröße ist auf 15 Personen begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

## Buchen Sie kostenlos Veranstaltungen an Ihrer Schule!



Die Elternschule  
– auch an  
Ihrer Schule!

Ministerium für  
Bildung und Kultur  
SAARLAND



www.  
elternschule.  
saarland.de

### ■ Hochsensibilität bei Kindern erkennen und fördern

Termin **Dienstag, 15.05.2018, 18.00 – 20.00 Uhr**

Ort LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken-Dudweiler

Leitung Anna Haßdenteufel, LPM und ein Mitglied der GLEV

Legende Es gibt Kinder, die nachdenklicher und mitfühlender scheinen als andere und eine größere Empfindlichkeit gegenüber Stress jeglicher Art haben. Ihr Kind könnte hochsensibel sein (kurz HSP).  
In dieser Veranstaltung erfahren die TeilnehmerInnen

- was Hochsensibilität genau bedeutet
- wie sie erkennen können, ob ihr Kind dazu gehört
- wie man mit diesen einfühlsamen Kindern umgehen kann, damit sie ihr wertvolles Potenzial leben können

Referentin Silke Kurzhals, Heilpraktikerin in eigener Praxis für Naturheilkunde, Gestalt und Gesprächstherapie.

Hinweis Die Gruppengröße ist auf 15 Personen begrenzt; die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.

## Medienwelt heute: WhatsApp, Snapchat und Instagram (Online-Elternabend)

**Termin:** 21. September 2017, 18-20 Uhr **oder** 2. November 2017, 18-20 Uhr

**Ort:** Online. Der genaue Link wird nach der Anmeldung zur Veranstaltung bekannt gegeben

**Leitung:** Karin Bickelmann, Tina Syrowatka (LMS)

**Legende:** Medienwelten von Kindern und Jugendlichen befinden sich in einem ständigen Wandel. Die Faszination, die von Anwendungen wie WhatsApp, Snapchat, Instagram oder Videoplattformen wie YouTube ausgeht, ist für Eltern häufig schwer zu fassen. Ängste vor exzessiver Mediennutzung, Cybermobbing oder gewalthaltigen Inhalten stehen oft im Vordergrund und führen häufig zu Verboten, die wiederum zu Familienzwickigkeiten führen.

Doch wie können Sie als Eltern Ihre Kinder bei einem bewussten, kritischen und reflektierten Umgang mit diesen Medien unterstützen? Mit welchen Strategien können Sie ständiger Mediennutzung begegnen und wie schaffen Sie es durch aktive Medienerziehung, Ihre Kinder optimal zu fördern? Der Online-Elternabend schafft einen Überblick über aktuelle Mediennutzungs-Trends, gibt Tipps zu Sicherheitseinstellungen und beantwortet Fragen rund um das Thema Medienerziehung im Alltag.

**Teilnehmer:** vorrangig Eltern, aber auch interessant für Lehrkräfte, Erzieher/innen, Pädagog/inn/en

**Hinweis:** In Kooperation mit der Landesmedienanstalt Saarland. Anmeldung bei der LMS per E-Mail unter [mkz@lmsaar.de](mailto:mkz@lmsaar.de), online unter [www.mkz.LMSaar.de](http://www.mkz.LMSaar.de) oder telefonisch unter 0681/38988-12

## Welche App für mein Kind? (Informationsveranstaltung)

**Termin:** 13. Sept. 2017, 18-20 Uhr oder auf Anfrage für Gruppen (Dauer ca. 2 Stunden)

**Ort:** LMS, Nell-Breuning-Allee 6, 66115 Saarbrücken oder direkt vor Ort

**Leitung:** Dozentin der Landesmedienanstalt Saarland

**Legende:** Ca. 35 % der Kinder zwischen 6 und 13 Jahren besitzen ein eigenes Smartphone, Tendenz steigend. Die Auswahl an Apps für diese Zielgruppe ist immens. Die Verantwortung, welche Anwendungen das Kind nutzt, liegt dabei in der Hand der Eltern. Sie sind es, die ihrem Kind überhaupt erst den Zugang zu mobilen Geräten ermöglichen und die Möglichkeit schaffen, Apps herunterzuladen.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick, welche Apps von Kindern und Jugendlichen gerne genutzt werden und was beim Kauf, beim Herunterladen sowie beim Spielen von Apps beachtet werden sollte. Eltern erhalten Tipps und Hilfestellungen, wie Apps kritisch auf ihre Tauglichkeit geprüft werden können.

**Teilnehmer:** vorrangig Eltern, aber auch Lehrkräfte, Erzieher/innen, Pädagog/inn/en

**Hinweis:** In Kooperation mit der Landesmedienanstalt Saarland. Es wird eine Teilnahmegebühr von 10 € / Person erhoben. Anmeldung bei der LMS per E-Mail unter [mkz@lmsaar.de](mailto:mkz@lmsaar.de), online unter [www.mkz.LMSaar.de](http://www.mkz.LMSaar.de) oder tel. unter 0681/38988-12



Die dreimal jährlich erscheinende Broschüre FLIMMO wird herausgegeben vom Verein Programmberatung für Eltern. Der FLIMMO versteht sich als konkrete Orientierungshilfe für den Umgang mit dem Fernsehen. Der FLIMMO bespricht das Fernsehprogramm und gibt Eltern und Erziehenden Tipps zur Fernseherziehung. Neben dem Kinderprogramm werden auch Sendungen berücksichtigt, die sich zwar an Erwachsene richten, aber bei Kindern zwischen 3 und 13 Jahren ebenfalls beliebt sind. Bewertet wird, wie Kinder unterschiedlicher Altersstufen mit bestimmten Fernsehinhalten umgehen und diese verarbeiten. Der FLIMMO enthält auch über das Medium Fernsehen hinaus zahlreiche Infos und Tipps rund um das Thema Medienerziehung. Im Internet findet man den FLIMMO unter

[www.flimmo.tv](http://www.flimmo.tv).

Als zentraler Ratgeber im Netz gibt der Verein Internet-ABC unter [www.internet-ABC.de](http://www.internet-ABC.de) Hilfestellungen beim Erwerb von Internetkompetenzen und stellt Informationen über den sicheren Umgang mit dem Internet bereit. Die werbefreie und mehrfach preisgekrönte Plattform besteht aus einem spielerischen Angebot für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren sowie einem informativen Ratgeber-Angebot für Eltern und pädagogische Fachkräfte. Das Internet-ABC bietet außerdem zahlreiche Broschüren und Flyer sowie ein Handbuch mit Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte zum Thema Internet-Medienkompetenz.

Als Vereinsmitglied von FLIMMO und Internet-ABC verteilt die LMS jährlich in einer landesweiten Verteilaktion gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung und Kultur Informationen zu den beiden Projekten an die Eltern saarländischer Grundschul Kinder.

Ansichtsexemplare des FLIMMOs sowie Internet-ABC Materialien können bei der LMS kostenfrei angefordert werden.

**Kontakt:**

Landesmedienanstalt Saarland – MedienKompetenzZentrum  
Tel.: 0681/38988-12 · [mkz@lmsaar.de](mailto:mkz@lmsaar.de) · [www.mkz.lmsaar.de](http://www.mkz.lmsaar.de)



[instagram.com/MKZ\\_LMS](https://www.instagram.com/MKZ_LMS)



[twitter.com/mkzLMSaar](https://twitter.com/mkzLMSaar)



[facebook.de/mkz.LMSaar](https://facebook.de/mkz.LMSaar)



[youtube.de/Lmsaar](https://youtube.de/Lmsaar)



## **Geschäftsstelle der GesamtLandesElternVertretung**

Ministerium für Bildung und Kultur  
Ansprechpartner: Michael Keck  
Trierer Straße 33  
66111 Saarbrücken  
Tel. 0681/501-7358  
m.keck@bildung.saarland.de

## **Koordinierungsstelle der GesamtLandesElternVertretung**

am Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)  
Ansprechpartnerin: Jutta Quirin  
Beethovenstraße 26  
66125 Saarbrücken-Dudweiler  
Tel. 0 68 97/79 08-174, Fax 0 68 97/79 08-122  
elternfortbildung@lpm.uni-sb.de

## **Projekt ELTERNSCHULE**

Ministerium für Bildung und Kultur  
Ansprechpartner: Willi Kräuter  
Trierer Straße 33  
66111 Saarbrücken  
Tel. 0681/501-7214, Fax 0681/501-7548  
weiterbildung@bildung.saarland.de  
www.elternschule.saarland.de

## **Landesmedienanstalt Saarland (LMS)**

MedienKompetenzZentrum  
Ansprechpartnerin: Karin Bickelmann  
Nell-Breuning-Allee 6  
66115 Saarbrücken  
Tel. 0681/38988-12  
mkz@LMSaar.de  
www.mkz.LMSaar.de

## **Bildungsserver Saarland**

Alle Informationen zur Bildung im Saarland  
finden Sie im Internet unter  
[www.bildungsserver.saarland.de](http://www.bildungsserver.saarland.de)